

Huuszytig

Zentrum Aettenbühl



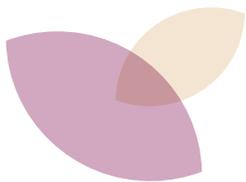
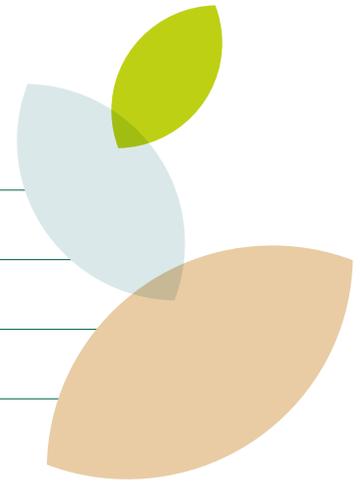
Mitarbeiterportraits

Abenteuerreise

Sanierung/Umbau

Inhalt

2	Inhalt
3	Vorwort
4	Aktivitäten mit der Aktivierung
6	Vorstellung Hauswirtschaft, Verpflegung und Verwaltung
9	Sanierung im Zentrum Aettenbühl
10	Bildimpressionen im Rückblick
12	Hobbys Mitarbeitende: Sandra Matter
14	Unsere Bewohnenden
15	Stimmen aus dem Aettenbühl / bike to work 2023
16	Unsere Mitarbeitenden
18	Umbau Speisesaal
19	Kontakte und kirchliche Termine



Impressum

Redaktion: Sonja Hostettler (Bereichsleitung Hauswirtschaft),
Sandra Schnellmann (Nachtdienst), Erika Baumann (Aktivierung)

Konzept: Quint AG, Cham

Gestaltung: Marketingwerkstatt GmbH, Sins

Druck: Anderhub Druck-Service AG, Rotkreuz

Titelbild: Lotti und Sissi auf Besuch, fotografiert von Rita Dahinden

Zentrum Aettenbühl, 5643 Sins
Telefon 041 789 77 00
info@aettenbuehl.ch
aettenbuehl.ch



Liebe Leserin, lieber Leser

Geht es Ihnen genauso? Sie freuen sich ganz fest auf ein bevorstehendes Ereignis, können es kaum erwarten, die Zeit scheint nicht zu verstreichen und plötzlich geht es schnell...

Vor rund zwei Jahren haben wir mit den Sanierungsvorbereitungen für unser Zentrum begonnen. Eine Sitzung jagte die andere, unzählige Abklärungen mussten getroffen und die Ausschreibung vollzogen werden. Der Terminplan wurde erarbeitet, mit Verzögerungen musste gerechnet werden, doch dann Bedenken, ob die Zeit tatsächlich reicht und der Baustart termingerecht am 18. September 2023 durchgeführt werden kann. Wir haben es geschafft! Eine weitere, grosse Veränderung steht im Zentrum Aettenbühl an: Die Abteilungen werden ein «neues Kleid» erhalten. Ein Kleid, in dem sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner wie auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestimmt wohl fühlen werden!



Grosse Veränderungen ziehen oft weitere, relevante Veränderungen mit sich. Da abteilungsweise saniert wird und mit den Sanierungsarbeiten im dritten Stock begonnen wurde, musste vorgängig das Pflorgeteam 3 auf den ersten und auf den zweiten Stock umverteilt werden. Ein Team wurde aufgelöst und wird sich nach Sanierungsende wieder formieren. Bewohnerinnen und Bewohner vom 3. Stock mussten ihr Zuhause verlassen und auf die beiden unteren Stockwerke umziehen. Das sind einschneidende Ereignisse und fordern sowohl von unseren Mitarbeitenden wie von unseren Bewohnenden sehr viel Offenheit, Verständnis und Flexibilität. Veränderungen benötigen viel Energie. Doch, wo kann diese Energie aufgetankt werden? Ich bin überzeugt, dass diese Energie aus unserer täglich empfundenen «Freude» heraus getankt werden kann. Wenn wir uns an jedem Tag auf irgendeine Art kurz oder länger erfreuen, nehmen wir das Positive in unseren Herzen auf und können diese Form von Energie wieder gezielt einsetzen.

Lassen Sie sich beim Lesen unserer Huuszytig inspirieren und erfreuen! Tanken Sie auf, wer weiss, vielleicht stehen Ihre nächsten Veränderungen bereits an?

Herzlichst

Beatrice Emmenegger
Zentrumsleiterin

Aktivitäten mit der Aktivierung

Airex und Zentrum Aettenbühl – wo sind die Gemeinsamkeiten?

Seit einem Jahr besuchen die Lernenden der Firma AIREX® alle zwei Wochen, jeweils am Mittwochnachmittag, unsere Bewohnerinnen und Bewohner im Aettenbühl. Der Austausch soll dazu dienen, den Jugendlichen einen Perspektivenwechsel zu ermöglichen und älteren Menschen zu begegnen, mit denen sie sonst nicht in Berührung kommen (so die Ausbildungsverantwortliche der AIREX®).

Das Feedback von Jung und Alt ist sehr positiv. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich auf die Abwechslung, die die Jugendlichen bringen. Es entstehen gute Gespräche, vor allem wenn Bewohnende und Jugendliche aus dem gleichen Dorf kommen. Fragen wie «Steht das Haus noch?», «Kennt ihr ihn oder sie?» werden oft gestellt. Meistens gehen wir spazieren, basteln, backen oder spielen mit den Bewohnenden.

Es kommen sehr unterschiedliche Jugendliche zu uns aus verschiedenen Berufsrichtungen. Alle sind jedoch sehr offen und hilfsbereit.

Auf die Frage, ob sie gerne kommen, bejahen alle. Sie fühlen sich im Aettenbühl willkommen, es sei eine Abwechslung zum Alltag und sie stellen sich neuen Herausforderungen.



AIREX® ist Weltmarktführer auf dem Gebiet der Trainings- und Therapiematten. Anfang der 60er-Jahre stellte AIREX® als erste Marke Matten aus Schaumstoff her und nahm Mitte der 80er-Jahre die wegweisenden Arbeitsprozesse in der Extrusion vor. Über Vertriebspartner sind AIREX® Produkte in über 50 Ländern präsent und werden mit bewährter Schweizer Qualität in weitere 120 Länder auf der ganzen Welt exportiert. Das Traditionsbewusstsein von AIREX® wird durch das über 60-jährige Know-how in der Schaumstofftechnik und die hohe Lebensdauer der AIREX® Produkte treffend verkörpert.

Quelle: my-airex.com



Kochen im Treff

Einmal im Monat wird im Treff gekocht. Das heisst ein bis zwei Bewohnerinnen und Bewohner kochen und dürfen dann ihre Gäste einladen, was sehr geschätzt wird. Es sind auch nicht immer die gleichen Bewohnenden, die sich zum Kochen anmelden.

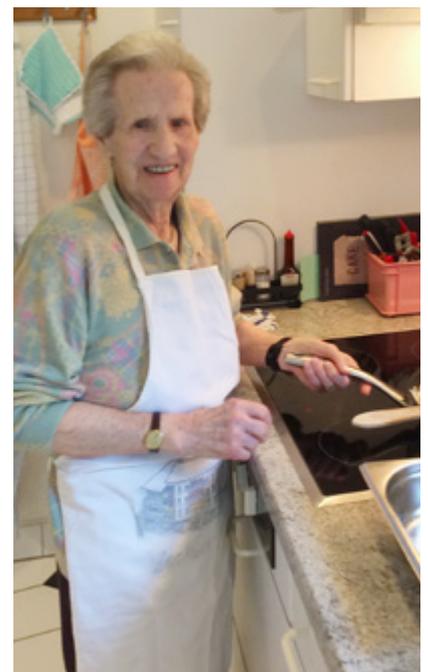
Das Menü darf selbst gewählt werden. Sei es das Lieblingsessen, etwas, was es schon lange nicht mehr gab oder doch ein «Standardgericht» von zuhause. Das Gemüse und die Kräuter werden, wenn möglich, aus dem Aettenbühler-Garten verwendet.

Auch wenn teilweise die Übung fehlt, gelernt ist gelernt. Die Handgriffe sitzen nach kurzer Zeit, aber das Team der Aktivierung ist jederzeit bereit zu unterstützen.

Im Treff, bei festlich gedecktem Tisch, wird dann das gekochte Menü mit Genuss gegessen. Es entstehen immer interessante und lustige Gespräche. Es herrscht ein familiäres Ambiente.

Und ich muss zugeben: Auch ich habe schon einiges gelernt, wie man es auch noch anders machen kann. Danke dafür.

Erika Baumann



Vorstellung Bereiche Hauswirtschaft, Verpflegung, Verwaltung

Hauswirtschaft

«Freundlich, hilfsbereit, sauber und effizient. Wir sind für unsere Bewohnerinnen und Bewohner da.»



Sonja Hostettler
Bereichsleiterin Hauswirtschaft, seit Juni 2018



Heidi Leimgruber
Gruppenleiterin Lingerie seit Januar 2008



Bahira Becic
Gruppenleiterin Reinigung seit Januar 2000



Jasmin Nagel
Ausbildungsverantwortliche Hauswirtschaft seit Februar 2022



Viviana Bonafede
Fachfrau Hauswirtschaft seit Dezember 2022



Petra Messmer
Mitarbeiterin Hauswirtschaft, seit Mai 2021



Irène Bieri
Mitarbeiterin Speisesaal seit Mai 2012



Isabelle Sticher
Mitarbeiterin Speisesaal seit November 2012



Dzana Becic
Mitarbeiterin Reinigung seit April 2009



Lume Karrica
Mitarbeiterin Reinigung seit September 2022



Paula Baumann
Mitarbeiterin Reinigung seit April 2018



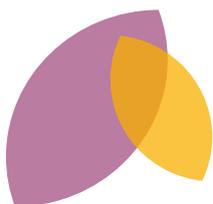
Stefan Wey
Mitarbeiter Technischer Dienst, seit August 2023



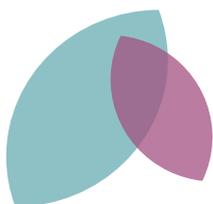
Angela Achermann
Fachfrau Hauswirtschaft i.A., seit August 2022



Romina Balmer
Wochenendaushilfe Reinigung, seit Oktober 2022



Reem El-Masri*
Wochenendaushilfe Reinigung, seit November 2022



Adina Pepe*
Ferienaushilfe Reinigung seit August 2020



Susanne Stübi*
Ferienaushilfe Reinigung seit Juni 2014

* wünschen kein Foto

Verpflegung

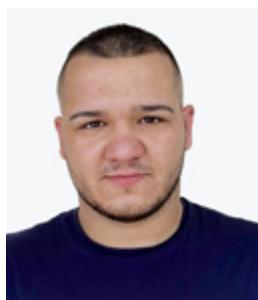
«Keiner von uns ist so gut,
wie wir alle zusammen.»



Peter Wüthrich
Bereichsleiter Verpflegung
seit Juli 2016



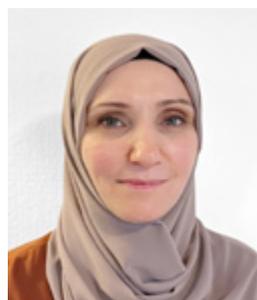
Aleksandra Jovic
Köchin
seit März 2018



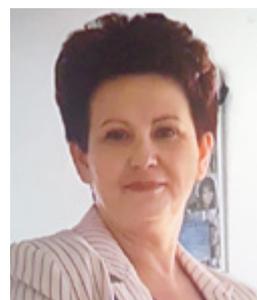
Vancho Yordanov
Koch
seit August 2019



Kurt Eppenberger
Mitarbeiter Verpflegung
seit November 2021



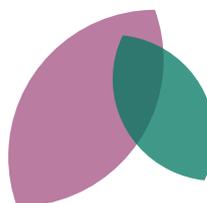
Zainab El-Masri
Mitarbeiterin Verpflegung
seit März 2019



Vladanka Jovic
Mitarbeiterin Verpflegung
seit Mai 2003



Rabia Noori
Mitarbeiterin Verpflegung
seit September 2017



Melanie Kocher*
Köchin i.A.
seit August 2021



Verwaltung

«Wir verstehen uns als vernetzte Drehscheibe im Zentrum Aettenbühl, welche interne und externe Anliegen mit den damit verbundenen Aufgabenstellungen bearbeitet. Eine wertschätzende Kommunikation und die gegenseitige Unterstützung haben bei uns einen besonders hohen Stellenwert.»



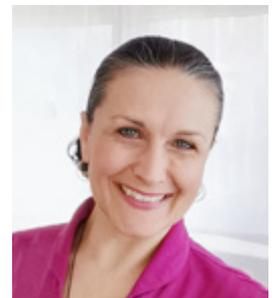
Beatrice Emmenegger
Zentrumsleiterin
seit November 2017



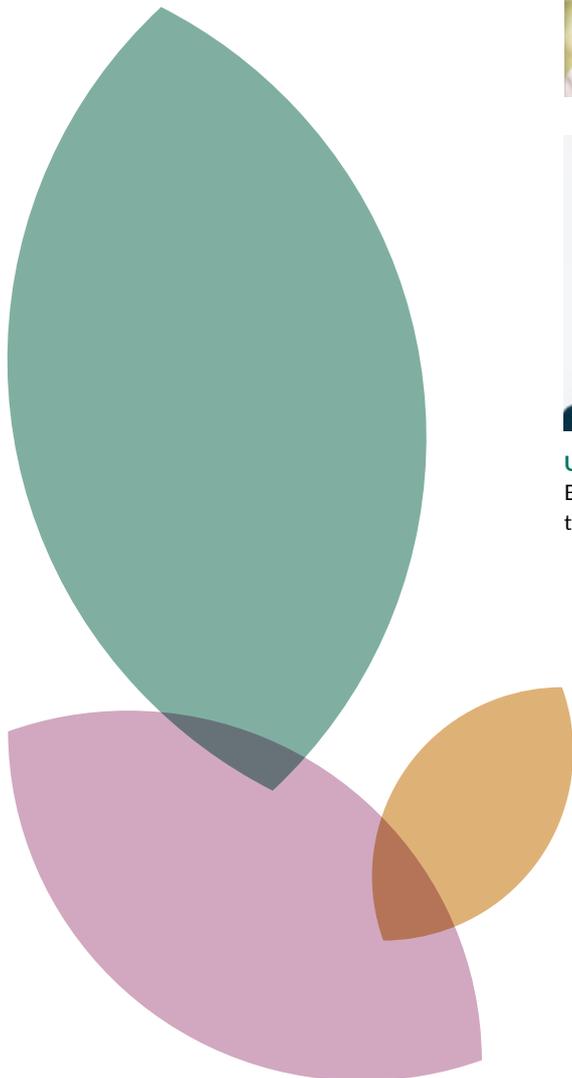
Ursula Gerber
Bereichsleiterin Verwaltung, seit Mai 2023



Walter Gasser
Assistent Zentrumsleitung und Buchhalter
seit März 2022

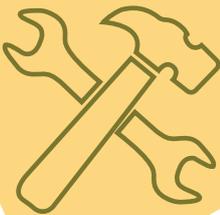


Melanie Krebs
Mitarbeiterin Verwaltung (Personaladministration)
seit Mai 2023



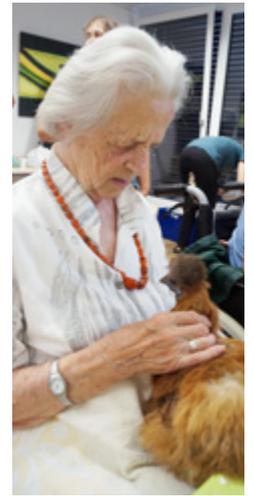
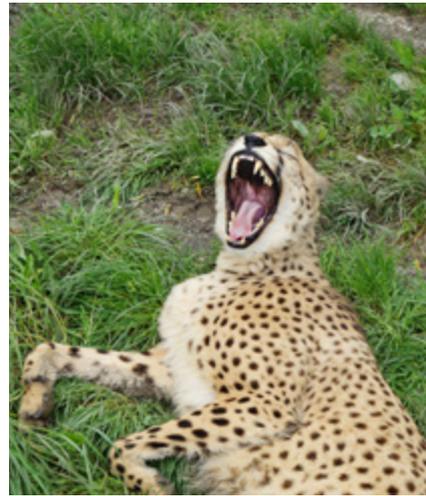
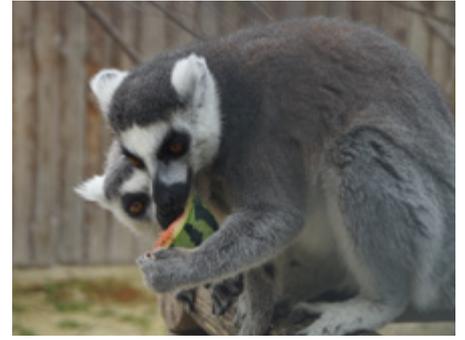
Sanierung Zentrum Aettenbühl

Nach einer intensiven Planungszeit, einigen internen Umzügen sowie der kompletten Leerräumung der Gruppe 3 konnte am 18. September 2023 pünktlich mit der Sanierung vom Zentrum Aettenbühl begonnen werden. Gerne geben wir Ihnen in jeder Ausgabe einen kleinen Eindruck unserer spannenden Reise. Wie sagt man so schön: Bilder sagen mehr als tausend Worte!



Impressionen





Hobbys unserer Mitarbeitenden

Was machen Mitarbeitende mit einem unbezahlten Urlaub? Dieser Frage ging ich auf den Grund und durfte Sandra Matter, Fachfrau Gesundheit aus der Gruppe 1, dazu befragen.

Was war dein Grund für den Antrag der unbezahlten Ferien?

Ich wollte mit meinem Freund zwei Monate Neuseeland und Australien bereisen.

Warum gerade diese beiden Länder?

Aufgrund der Strände, der Wärme, der vielen Tiere, im speziellen wegen der Delfine, Kängurus, Koalas und der Landschaften.

Haben dich die giftigen Tiere nicht abgeschreckt?

Nein, das war kein Thema. Via Reisebüro haben wir die Reise besprochen und im Groben geplant wie auch gebucht, z.B. die Camper, mit welchen wir unterwegs waren und den Hin- und Rückflug. Den Rest planten wir spontan vor Ort, meist erst am Abend, bevor wir weiterfuhrten. Das Reisebüro gab uns gute Informationen und Hinweise zu den giftigen Tieren, welche in Australien leben. So waren wir gut vorbereitet und danach war dies kein Thema mehr. In Australien begegneten wir nur zweimal einer Schlange, welche wir frühzeitig entdeckten.



Eure Reise begann in Neuseeland, wie hast du Neuseeland erlebt?

Neuseeland ist landschaftlich der Schweiz sehr ähnlich, mit viel Landwirtschaft. Aufgefallen sind uns die grossen Betriebe mit 450 Kühen und grossen Ställen mit Melkrobotern, zudem die vielen Schafe.



Was ist euch allgemein aufgefallen beim Reisen?

Die Schuhe mussten immer sauber sein. An den Flughäfen wurde dies strikte kontrolliert, da die beiden Länder stark darauf bedacht sind, ja keine Käfer und Viecher einzuschleppen. Überall standen Putzstationen, an welchen man nach dem Wandern die Schuhe reinigen musste. Was das Essen anbelangt, sind uns die vielen feinen Früchte aufgefallen, welche viel fruchtiger im Geschmack sind, als wir sie hier kennen, z.B. Avocados und Drachenerfrüchte. Das Fleisch ist da viel günstiger, wohl auch wegen der Massentierhaltung. In den Restaurants gab es immer einen Krug Wasser gratis auf den Tisch. Was wir aber vermissten, war der feine Schweizer Käse und das Brot, denn da gab es meist Toastbrot. Die Salatsauce schmeckte sehr ölig und ist speziell im Geschmack. Ausser dem Essen fiel uns auch auf, dass der Liter Treibstoff umgerechnet nur zirka einen Franken kostet und in den Städten überall gratis WLAN vorhanden ist. Die Neuseeländer sind sehr offen und hilfsbereit, zudem wirkte es in Neuseeland sauber, wenig Abfall war zu sehen. Unterwegs roch es immer wieder etwas streng nach Verwesung aufgrund der verendeten Tiere, welche nicht wie bei uns eingesammelt und entsorgt werden.

In Australien empfanden wir die Menschen ebenfalls als sehr hilfsbereit und offen. Die Städte wirkten etwas verwahrlost. Ohne Navigationsgerät wären wir verloren gewesen, dies ist hier ein Muss. Nur mit Karte, das wäre wohl sehr schwierig geworden.

Wie war das Klima?

In Australien war es sehr feucht und heiss, 25–30°C und in der Nacht dann 5°C kalt. Also grosse Temperaturschwankungen innert 24 Stunden.

Habt ihr auch Ureinwohner getroffen?

Die Ureinwohner haben wir vor allem bettelnd, verarmt, nach Alkohol riechend, verwahrlost und zum Teil als sehr aufdringlich wahrgenommen. Wir wurden immer wieder direkt und sehr unfreundlich angebettelt.

Vielen herzlichen Dank für den interessanten Einblick in deine Reiserlebnisse und die zur Verfügung gestellten Fotos aus deinem privaten Album. Wir sind gespannt auf deine nächsten Reisepläne.

Therese Balmer



Unsere Bewohnenden

Wir gratulieren unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ganz herzlich zum Geburtstag.

Runde und halbrunde Geburtstage ab 80. Lebensjahr (05.2023 bis 10.2023):

95 Jahre	Hasler Elsbeth	17.05.1928
85 Jahre	Bitschnau Anny	25.05.1938
	Steiner Cécile	19.07.1938
80 Jahre	Forster Maria	05.09.1943

«Das Geheimnis des Glücks ist, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen.»

- Mark Twain -



Herzlich willkommen

Wir wünschen allen neuen Bewohnerinnen und Bewohnern ein gutes Einleben und viele schöne Momente im Zentrum Aettenbühl. Wir unterstützen Sie sehr gerne dabei!

Gedenken an unsere verstorbenen Bewohnenden

Die schönsten Momente im Leben sind diejenigen, bei denen man lächeln muss, wenn man sich zurückerinnert. Erinnerungen, die unser Herz berühren, gehen niemals verloren. Das Leben ist begrenzt, doch die Erinnerung unendlich.



Stimmen aus dem Aettenbühl

Gefühlslage zur «Züglete» und der Sanierung

- Gehe oft in die falsche Richtung
- Lauter, Mühle und Strasse
- Ein schöneres Zimmer und bessere Sicht
- Neues Pflegepersonal, das Gewohnte ist anders. Es braucht Zeit.
- Spielt keine Rolle, wenn ich nur mein Bett habe
- Es wird sich lohnen
- Spannend und interessant
- Etwas ungewiss
- Respekt vor der Lärmbelästigung
- Gespannt, wie es aussehen wird
- Ich freue mich auf mein neues Zimmer.

bike to work



Bewegung, Teamgeist und Freude - das ist bike to work!

Bewegung trägt einen wichtigen Teil zu unserer Gesundheit bei. Wer mit dem Velo zur Arbeit fährt, absolviert dabei bereits ein tägliches Fitnessprogramm – gesund, günstig und umweltfreundlich. Darum machte das Zentrum Aettenbühl im Juni 2023 bei der bike to work-Challenge mit.

Insgesamt haben 16 Mitarbeiterinnen an der Challenge teilgenommen. Ich als Initiantin war natürlich auch mit von der Partie und ich muss sagen, der Teamspirit war definitiv da. Man hat sich gegenseitig motiviert und wollte auf keinen Fall sein Team in Stich lassen.

Und das sieht man an der Statistik:

Teams	Teilnehmende	Velotage
4	16	93%
Velotage	Total km	CO ₂ in kg
191	2197	316



Nochmals danke an alle Velofahrerinnen und bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heisst: Das Zentrum Aettenbühl nimmt an der bike to work-Challenge teil.

Sonja Hostettler

Unsere Mitarbeitenden

Herzlichen Glückwunsch zum Lehrabschluss

Wir gratulieren Olivia Beer, Somaya Jendoubi, Jana Keller und Anita Huwiler (Nachholbildung) zur Fachfrau Gesundheit EFZ. Wir sind stolz auf eure tolle Leistung und wünschen euch alles Gute auf eurem weiteren Lebensweg. Ein grosses Dankeschön für die gute Begleitung gebührt den Ausbilderinnen Sandra Matter, Ruth Bucher und Lena Kramis sowie der Ausbildungsverantwortlichen Nina Betschart.



Von links nach rechts: Jana Keller, Olivia Beer und Somaya Jendoubi. Es fehlt Anita Huwiler.

Start in die Berufswelt

Im August starteten vier Lernende mit ihrer Ausbildung im Zentrum Aettenbühl.

Wir wünschen euch viel Freude beim Erlernen eures gewählten Berufes.



Flurina Lauffer, Fachfrau Gesundheit EFZ
Martina Häcki, Fachfrau Gesundheit EFZ
Nuria Salzmänn, Fachfrau Gesundheit EFZ
Ermias Yared, Assistent Gesundheit und Soziales EBA

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

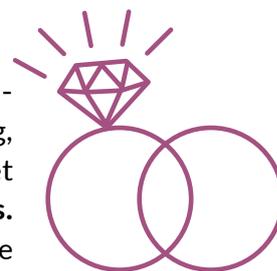
Wir freuen uns mit **Karin Hufschmid**, Fachfrau Betreuung, über ihren Sohn Noah, geboren am 20. August 2023 und wünschen Noah und seinen Eltern viele glückliche Momente.



Wir gratulieren zur Hochzeit

Im Mai hat Petra Häfliger, Mitarbeiterin Hauswirtschaft geheiratet und heisst jetzt **Petra Messmer**. Wir gratulieren herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Auch Lena Küttel, Bereichsleiterin Pflege und Betreuung, hat im September geheiratet und heisst jetzt **Lena Kramis**. Von Herzen die besten Wünsche für die Zukunft.



Alles Gute zur Pensionierung

Liebe Ruth Bucher

Wir wünschen dir Zeit... Füsse und Seele baumeln zu lassen. Zeit zu träumen, Pläne zu schmieden, Zeit zum Geniessen und neue Freuden zu entdecken. Schöne Stunden, die wie im Flug vergehen und Augenblicke, die bleiben. Zeit zum Leben eben... Ein herzliches Dankeschön für die tolle Zusammenarbeit und deine aufgestellte, fröhliche Art. Du wirst uns fehlen... Uf bald mal wieder...



Liebe Bea Hohl

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir dich aus dem Aettenbühl... Wir danken dir von Herzen für die tollen 16 Jahre voller Engagement, Herzlichkeit und deine tolle Art. Wir werden dich vermissen und wünsche dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Liebe und Gute! Geniess die freie Zeit, die du nun hast und mach ganz einfach das, was dir wirklich Spass macht. Über einen Besuch freuen wir uns immer sehr.



Lieber Kurt Rey

Wir verabschieden dich mit guten Wünschen: Habe Zeit, deine Träume zu verwirklichen, denke nach und fang an, neue Pläne zu schmieden. Habe Zeit, in den Tag hinein zu leben und viele fröhliche Momente, Mut und Glück seien dir gegeben. Geniesse dein neues, buntes Rentnerleben. Von Herzen bedanken wir uns für 11 tolle Arbeitsjahre mit dir, für deine guten Ideen, deinen Humor und deine tägliche Arbeit. Auf Wiedersehen!

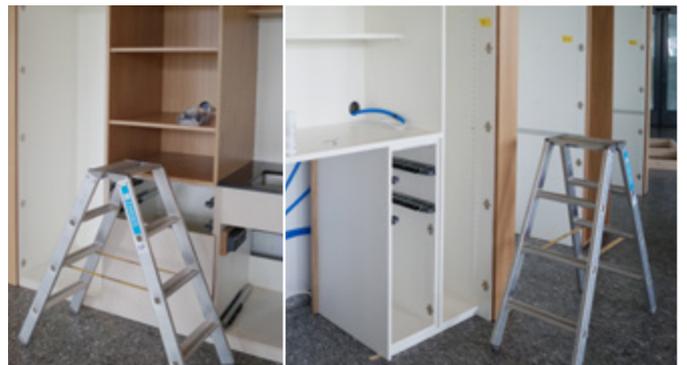


Liebe Susanna Weibel, liebe Hilda Schmidmeister

Zeit für Hobbys: Freizeit, lange schlafen, faulenzern, lesen, Kaffee trinken, Reisen, Sonne tanken, Kontakte pflegen, entspannen, Wellness und noch vieles mehr wartet auf euch. Wir wünschen euch für euren Ruhestand alles Liebe und Gute und herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit. Machets guet und lasst euch wieder mal blicken.



Umbau Speisesaal



Dienstleistungen

Physiotherapie

Irene Burkard, 079 609 15 17
physio-im-zentrum@gmx.ch

Coiffeuse

Heidy Villiger, 041 787 16 73

Fusspflege

Marlene Stalder, 079 766 81 24

Cafeteria Frauen

Doris Rüegg, 041 787 21 53

Freiwillige Helfer

Fahrdienst Zentrum Aettenbühl
041 789 77 00

Wegbegleitung

Lena Kramis, 041 789 77 00

Sakristan/Sigristin

Thomas Theiler (röm.-kath.)
Pastoralraum Oberes Freiamt, 041 787 11 41
Sandra Steinlechner (ref.)
Pfarramt Sins, 041 787 28 42

Kirchliche Termine

Rosenkranz: Dienstags, 16.45 Uhr
Eucharistiefeier: Donnerstags, 16.45 Uhr
Ref. Gottesdienst: Jeweils am 1. und 3. Sonntag
im Monat, 10.00 Uhr



Kontakte

Zentrum Aettenbühl

Beatrice Emmenegger (Zentrumsleiterin), 041 789 77 89, b.emmenegger@aettenbuehl.ch
Lena Kramis (Bereichsleiterin Pflege und Betreuung), h.kramis@aettenbuehl.ch
Peter Wüthrich (Bereichsleiter Verpflegung), p.wuethrich@aettenbuehl.ch
Sonja Hostettler (Bereichsleiterin Hauswirtschaft), s.hostettler@aettenbuehl.ch
Ursula Gerber (Bereichsleiterin Verwaltung), u.gerber@aettenbuehl.ch

Stiftung Aettenbühl

Stiftung Aettenbühl, Aettenbühl 2, 5643 Sins, 041 789 77 00
Ursula Guggenbühl (Präsidentin), u.guggenbuehl@datazug.ch
Marco Meier (Vizepräsident), marco.meier@sins.ch
Lucia Villani (Anschlussgemeinden), gdr.lucia.villani@gmail.com
Dominik Blättler (Finanzen), d_blaettler@hotmail.com
Iris Kohler (Qualität und Sicherheit), iris_kohler@icloud.com

Gönnerverein Aettenbühl

Gönnerverein Aettenbühl, Aettenbühl 2, 5643 Sins, 041 789 77 00
info@goennerverein-aettenbuehl.ch, goennerverein-aettenbuehl.ch
Regula Gamma (Präsidentin), Christine Villiger (Finanzen), Othmar Betschart (Aktuar),
Sibylle Engel (Organisation Anlässe), Hans Geissbühler (Organisation Anlässe),
Wolfgang Millat (Organisation Anlässe)

Herzlich umsorgt und kompetent gepflegt

An ruhiger und zentraler Lage in Sins finden betagte pflegebedürftige Menschen in unserem Wohn- und Pflegezentrum ein schönes Daheim mit kompetenter Pflege und herzlicher Betreuung.

Erfahren Sie mehr über unsere Langzeitpflege- und Betreuungskonzepte, unsere Angebote für Tagesgäste und Ferienzimmer auf unserer Website.

Natürlich informieren wir Sie sehr gerne auch persönlich und zeigen Ihnen unser Haus. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Aettenbühl 2, 5643 Sins

041 789 77 00

info@aettenbuehl.ch

www.aettenbuehl.ch



**Zentrum
Aettenbühl**

